

Referenznummer (auszufüllen durch ANF):												
	Jahr			Monat		Tag		Revier		Nr.		



Administration
de la nature et des forêts
Grand-Duché de Luxembourg

Anhang 4: Formular CL-4.01 – Schadensprotokoll für die Begutachtung gerissener oder verletzter Nutztiere

Exemplar Geschädigter (2 Seiten)

1. Schadensaufnahme / Antrag auf Entschädigung

Dieses Dokument dient nur der Schadensaufnahme und ist somit kein Antrag auf Entschädigung	
Dieses Dokument stellt gleichzeitig einen Antrag auf Entschädigung dar	

2. Informationen über den Geschädigten

Name:		Vorname:	
Hausnummer:	Straße:		
Postleitzahl:	Wohnort:		
E-Mail Adresse:			
Telefonnummer:			
Nutztierhaltung: <input type="checkbox"/> Hauptberuflich <input type="checkbox"/> Hobbyhalter <input type="checkbox"/> Nebenberuflich		Betriebsnr. ¹ :	

3. Orts- und Zeitangabe der Schadensbegutachtung

Ort:	Flurname:
Koordinaten: N	Koordinaten: O
Datum der Begutachtung:	Zeitpunkt der Begutachtung:

4. Anzahl Tiere in Herde (H) und Anzahl geschädigte Tiere (G)

Schafe		Ziegen		Rinder		Pferde		Sonstige		Gesamt	
H	G	H	G	H	G	H	G	H	G	H	G

¹ Nur wenn vorhanden

Referenznummer (auszufüllen durch ANF):													
	Jahr			Monat		Tag		Revier		Nr.			

5. Informationen über die geschädigten Einzeltiere

Tier Nr.	Identifikationsnummer	Zuchtbuch	Label	Verletzt / Getötet
Tier Nr. 1				
Tier Nr. 2				
Tier Nr. 3				
Tier Nr. 4				
Tier Nr. 5				
Tier Nr. 6				
Tier Nr. 7				
Tier Nr. 8				
Tier Nr. 9				
Tier Nr. 10				

6. Präventionsmaßnahmen

Mindestprävention vorhanden ²	
Mindestprävention nicht vorhanden	
Der wievielte Übergriff auf diese Weide ist es?	

7. Beizufügende Dokumente (falls vorhanden)

Rechnungen		Sonstige (bitte erläutern):
Kopie/Foto von Tierpass		

8. Identität und Unterschrift des Gutachters und des Geschädigten

	Gutachter ANF	Geschädigter
Name		
Funktion		/
Unterschrift		

² Siehe Anhang 9 : Mindestanforderungen für Präventionsmaßnahmen

Referenznummer (auszufüllen durch ANF):												
	Jahr				Monat		Tag		Revier		Nr.	



Administration
de la nature et des forêts

Anhang 4: Formular CL-4.01 – Schadensprotokoll für die Begutachtung gerissener oder verletzter Nutztiere

Exemplar Naturverwaltung (4 Seiten)

1. Antrag auf Entschädigung

Dieses Dokument stellt gleichzeitig einen Antrag auf Entschädigung dar	
Dieses Dokument dient nur der Schadensaufnahme und ist somit kein Antrag auf Entschädigung	

2. Informationen über den Geschädigten

Name:		Vorname:	
Hausnummer:	Straße:		
Postleitzahl:	Wohnort:		
E-Mail Adresse:			
Telefonnummer:			
Nutztierhaltung: <input type="checkbox"/> Hauptberuflich <input type="checkbox"/> Hobbyhalter <input type="checkbox"/> Nebenberuflich		Betriebsnr.:	
Bankverbindung (IBAN)			
BIC-Code			

3. Orts- und Zeitangabe der Schadensbegutachtung

Ort:	Flurname:
Koordinaten: N	Koordinaten: O
Datum der Begutachtung:	Zeitpunkt der Begutachtung:

4. Anzahl Tiere in Herde (H) und Anzahl geschädigte Tiere (G)

Schafe		Ziegen		Rinder		Pferde		Sonstige		Gesamt	
H	G	H	G	H	G	H	G	H	G	H	G

Referenznummer (auszufüllen durch ANF):													
	Jahr			Monat	Tag	Revier	Nr.						

5. Informationen über die geschädigten Einzeltiere

Tier Nr.	Identifikationsnummer	Zuchtbuch	Label	Verletzt / Getötet
Tier Nr. 1				
Tier Nr. 2				
Tier Nr. 3				
Tier Nr. 4				
Tier Nr. 5				
Tier Nr. 6				
Tier Nr. 7				
Tier Nr. 8				
Tier Nr. 9				
Tier Nr. 10				

6. Präventionsmaßnahmen

Mindestprävention vorhanden	
Mindestprävention nicht vorhanden	
Der wievielte Übergriff auf diese Weide ist es?	

7. Beizufügende Dokumente (falls vorhanden)

Rechnungen		Sonstige (bitte erläutern):
Kopie/Foto von Tierpass		

8. Identität und Unterschrift des Gutachters und des Geschädigten

	Gutachter ANF	Geschädigter
Name		
Funktion		/
Unterschrift		

Referenznummer (auszufüllen durch ANF):												
	Jahr			Monat		Tag		Revier		Nr.		

9. Entschädigung (auszufüllen durch die ANF)

Der Verursacher des Schadens wurde eindeutig als Wolf/Luchs identifiziert: Der geschätzte finanzielle Gesamtschaden wird zu 100% entschädigt.	
Der Verursacher des Schadens konnte nicht klar festgestellt werden, der Wolf/Luchs kann aber nicht ausgeschlossen werden: Der geschätzte finanzielle Schaden wird zu 75% entschädigt.	
Der Wolf/Luchs kann als Verursacher ausgeschlossen werden: Es wird keine Entschädigung ausgezahlt.	

10. Finanzielle Schätzung des Schadens durch die ASTA (Administration des Services Techniques de l'Agriculture)

Tiernummer	Geschätzter finanzieller Schaden (auszufüllen durch die ASTA)	Kommentar (Label, Zuchtbuch etc.)
Tier Nr. 1	€	
Tier Nr. 2	€	
Tier Nr. 3	€	
Tier Nr. 4	€	
Tier Nr. 5	€	
Tier Nr. 6	€	
Tier Nr. 7	€	
Tier Nr. 8	€	
Tier Nr. 9	€	
Tier Nr. 10	€	
Finanzieller Gesamtschaden	€	

Vor und Nachname Mitarbeiter ASTA	
Funktion	
Datum, Unterschrift und Stempel	

Referenznummer (auszufüllen durch ANF):													
	Jahr			Monat	Tag	Revier	Nr.						

11. Erklärung (nur auszufüllen wenn Entschädigung möglich)

Die ANF genehmigt die Auszahlung einer Entschädigung in Höhe von:	€
-------------------------------------------------------------------	---

12. Unterschrift

Vor- und Nachname Mitarbeiter ANF	
Funktion	
Datum, Unterschrift und Stempel	

Referenznummer (auszufüllen durch ANF):													
	Jahr				Monat		Tag		Revier		Nr.		

Technische Daten

Zeitraum zwischen Schadensentstehung und Schadensbegutachtung

Innerhalb 24 Stunden

Zwischen 24 und 48 Stunden

Später als nach 48 Stunden

Hinweise auf den Schadensverursacher

Keine Losung Pfotenabdruck Sichtbeobachtung

Haare Heulen Spur/Fährte Kadaver eines Prädators

Wurden die Hinweise gesichert?

Wenn ja, wie?: _____

Wenn nein, warum nicht?: _____

1. Ursachenforschung

	Dem Tier entsprechendes Kästchen ankreuzen (Tier Nr.)									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Untersuchung des Tiers unmöglich (Unerreichbar, komplett verweset)										
Bisswunden mit Hämatomen/Blutungen										
Falls keine Bisswunden mit Hämatomen/Blutungen:										
Körper des Tieres intakt oder nur wenig konsumiert	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Tier indirekt getötet oder verletzt										
Andere Ursachen										
Körper des Tieres zum Teil oder ganz konsumiert	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Durch Aasfresser										
Unbekannt										
Durch einen Prädatoren										
Zusätzliche, indirekte Informationen	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Blutspuren in der Nähe des Tieres										
Freilaufende Hunde, die die Herde angegriffen haben										

Bemerkungen:

Referenznummer (auszufüllen durch ANF):														
	Jahr			Monat		Tag		Revier		Nr.				

2. Beschreibung der Bisswunden (mit Hämatomen; oder Blutungen bei verletzten Tieren)

Tiere mit mehr als 10kg Körpergewicht	Dem Tier entsprechendes Kästchen ankreuzen (Tier Nr.)									
Stellen der Bisswunden	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Halsbereich, an der Kehle										
Halsbereich, nicht an der Kehle										
Halsbereich und eine andere Körperstelle										
Halsbereich und mehrere Körperstellen										
Nicht im Halsbereich aber an anderen Körperstellen										
Anders zutreffend (Beschreibung in den Bemerkungen)										
Tiefe der Bisse (Angefressene Bereiche ausgenommen)	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Sehr tief (tiefer als 10mm in das Muskelfleisch)										
Wenig tief (weniger als 10mm tief in das Muskelfleisch)										
Feststellung nicht möglich (konsumiert)										
Bei Kehlbiß: Auswirkungen auf die Atemwege	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Keine										
Öffnungen/Durchbruch										
Durchtrennung/Quetschung										
Feststellung nicht möglich (konsumiert)										

Alle Tiere	Dem Tier entsprechendes Kästchen ankreuzen (Tier Nr.)									
Durchmesser der Zahnabdrücke (Außenhaut; mind. 6 Abdrücke)	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Mehr als 50% der Abdrücke sind im Durchmesser kleiner als 3mm										
Mehr als 50% der Abdrücke sind im Durchmesser größer als 3mm										
Feststellung nicht möglich (zu wenige Abdrücke, konsumiert)										

Bemerkungen:

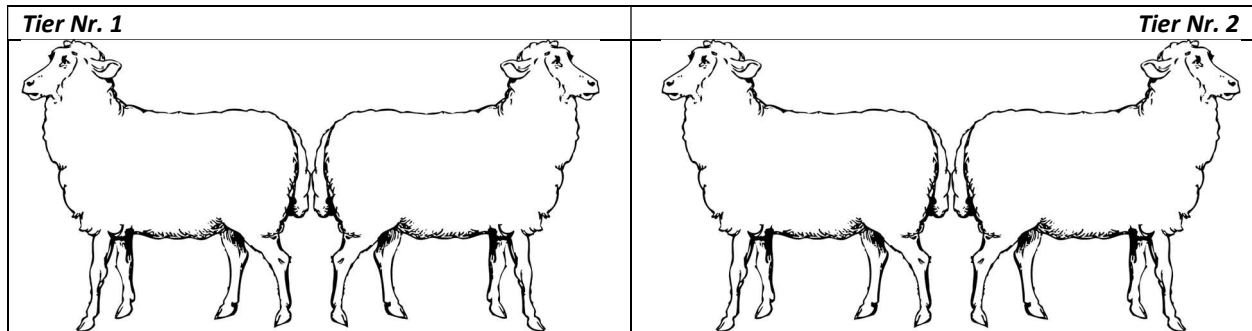
Referenznummer (auszufüllen durch ANF):										
	Jahr			Monat		Tag		Revier		Nr.

3. Beschreibung der Fraßspuren

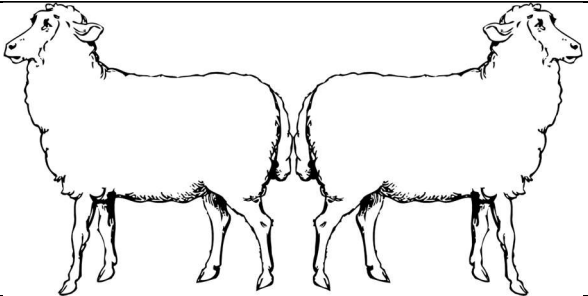
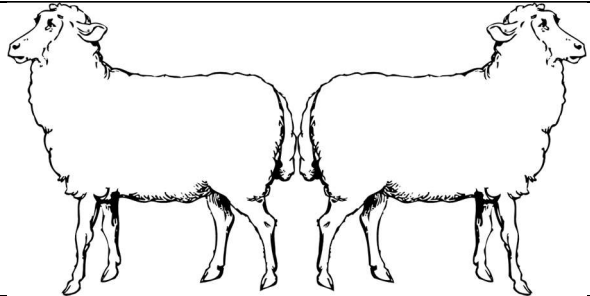
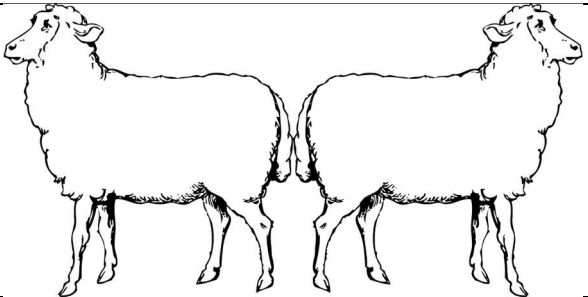
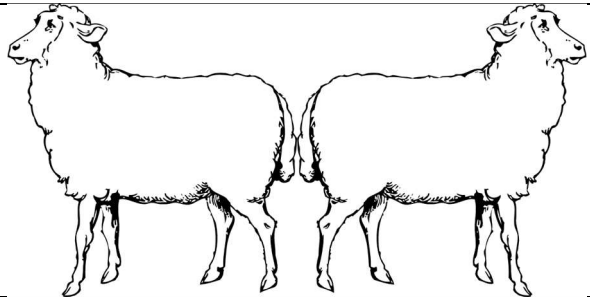
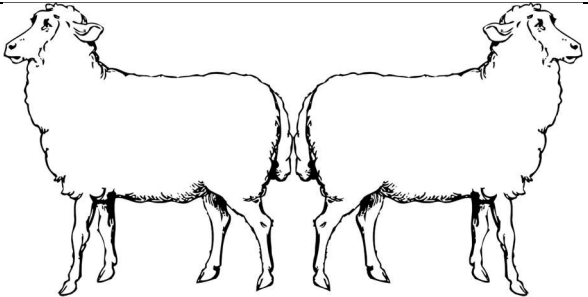
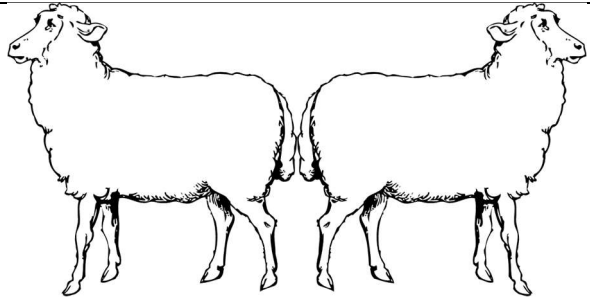
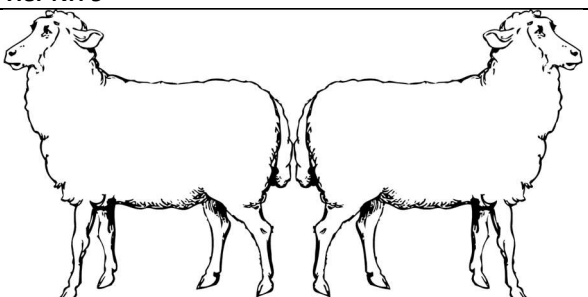
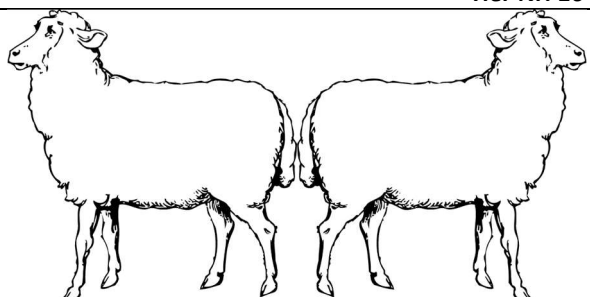
Konsumierung durch den Prädator	Dem Tier entsprechendes Kästchen ankreuzen (Tier Nr.)									
Schätzung der konsumierten Masse	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Weniger als 5kg										
5 bis 25kg										
Mehr als 25kg										
Konsumierte Körperteile (nur Tiere über 10kg)	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Nur Hals										
Vordere Gliedmaßen										
Hintere Gliedmaßen										
Eingeweide: Magen, Darm										
Eingeweide: Lungen, Herz, Leber										
Ganzer Körper konsumiert										
Andere Stellen										
Art der Konsumierung (nur Tiere über 10kg)	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Kadaver verblendet (abgedeckt)										
Gliederknochen abgenagt, aber nicht abgetrennt										
Haut sauber abgezogen										
Knochen zersplittert/gebrochen (durch den Prädator)										
Konsumierung durch Öffnung des Brustkorbs oder der Bauchhöhle										
Magen nicht aufgefressen										

Bemerkungen:

4. Beschreibung der Kadaver (Erläuterungen auf Seite 5)



Referenznummer (auszufüllen durch ANF):									
	Jahr			Monat		Tag		Revier	
	Nr.								

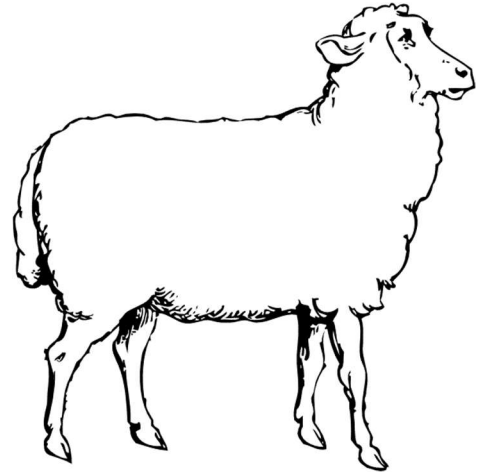
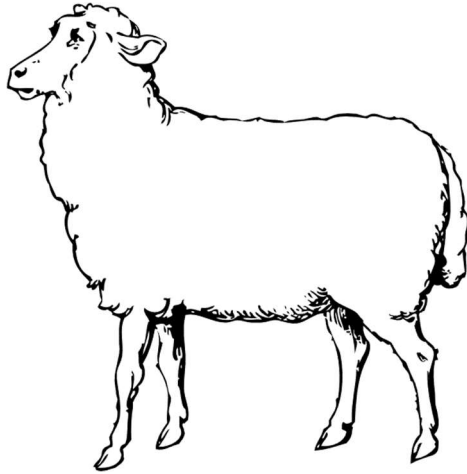
Tier Nr. 3	Tier Nr. 4
	
Tier Nr. 5	Tier Nr. 6
	
Tier Nr. 7	Tier Nr. 8
	
Tier Nr. 9	Tier Nr. 10
	

Referenznummer (auszufüllen durch ANF):										
	Jahr			Monat		Tag		Revier		Nr.

5. Erläuterungen zur Beschreibung der Kadaver

Linke Seite

Rechte Seite



6. Bemerkungen

7. Unterschrift Gutachter

Name, Vorname und Position

Ort und Datum

Unterschrift